



Tabea

Im Artemed-Klinikverbund

Pressemitteilung

Hamburg, 18.10.2011

Krankenhaus Tabea: 1*

Hamburger Spezialklinik weist laut AOK-Patientenumfrage größten Behandlungserfolg in der Hansestadt auf

In einer groß angelegten Patientenbefragung der AOK Rheinland/Hamburg erhält das Hamburger Krankenhaus Tabea Bestnoten im Bereich der Patientenzufriedenheit. Dabei liegt die Blankeneser Klinik in allen Umfragepunkten deutlich über dem aus den Ergebnissen von 176 Häusern ermittelten Durchschnittswert. Hochzufrieden zeigen sich die befragten Patienten vor allem hinsichtlich der Kategorien „Pflegerische Betreuung“ und „Behandlungsergebnis“ – hier erzielte das Tabea die besten Werte in ganz Hamburg.

Insgesamt 72.100 AOK-Versicherte im Alter von 18-80 Jahren hatten seit März 2009 die 16 Fragen bezüglich ihrer Zufriedenheit mit ihrem Krankenhausaufenthalt beantwortet – dabei konnte sich das Tabea über jeden Befragungszyklus hinweg über hervorragende Bewertungsergebnisse freuen. Und auch laut der jüngsten Auswertung aus dem Jahr 2011 verweist die chirurgische Spezialklinik an der Elbe die große Mehrheit der anderen Häuser im Rheinland und im Hamburger Raum nicht nur hinsichtlich der Gesamtzufriedenheit (85,6%) auf die Plätze. Mit jeweils 87,1 bzw. 86,0 Prozentpunkten

Kontakt

Krankenhaus Tabea
GmbH
Kösterbergstraße 32
22587 Hamburg

Cornelia Blecken
Bereich Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 040 86692-234
Fax: 040 86692-249
cblecken@tabea-krankenhaus.de
www.artemed.de



Tabea

Im Artemed-Klinikverbund

bewerteten die Patienten das Tabea auch in den Kategorien „Organisationsabläufe“ (Durchschnitt: 75,7) und „Ärztliche Versorgung“ (Durchschnitt: 78,9).

Behandlungserfolg weit über dem Durchschnitt

Absolutes Spitzenreiterergebnis des Tabea: der Behandlungserfolg. Mit 83,9% liegt das Haus hier ganze 12,3 Prozentpunkte über dem Durchschnitt. Im Vergleich mit allen 176 bewerteten Kliniken ist das der dritte Platz, hamburgweit gesehen sogar der erste – für die Geschäftsführung eine besondere Auszeichnung: „Wer einen Krankenhausaufenthalt antritt, freut sich natürlich über schöne Räumlichkeiten und gutes Essen – in erster Linie jedoch möchte er am Ende beschwerdefrei wieder nach Hause entlassen werden. Damit steht der Behandlungserfolg als kritischer Faktor für die Wahl des Hauses ganz oben auf der Prioritätenliste eines jeden Patienten“, weiß Tabea-Geschäftsführer Dr. Benjamin Behar. „Entsprechend freut es uns ganz besonders, dass wir in der AOK-Befragung gerade in dieser Kategorie so gut abgeschnitten haben. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Patienten für die tollen Bewertungen.“

Diese sind seiner Meinung nach vor allem der besonderen Aufstellung des Hauses geschuldet: In den vergangenen acht Jahren hat sich dieses zu einer renommierten chirurgischen Spezialklinik mit zwei großen medizinischen Zentren entwickelt – dem Zentrum für Orthopädische Chirurgie (ZOC) und dem Zentrum für Venen- und Dermatochirurgie. Die Konzentration auf diese beiden Leistungsbereiche und deren Leitung durch exzellente Mediziner, die von ihren Kollegen in Umfragen vom Focus bzw. der Bild zu absoluten Top-Spezialisten gewählt wurden, sichert höchste medizinische Qualität. Mit etwa 5.000 Operationen pro Jahr ist das



Tabea

Im Artemed-Klinikverbund

Zentrum für Venen- und Dermatochirurgie des Tabea heute das größte medizinische Zentrum zur Behandlung von Venenerkrankungen im norddeutschen Raum und genau wie das ZOC weit über die Grenzen Deutschlands hinaus als hochspezialisierte chirurgische Einrichtung bekannt.

Menschliche Nähe als Differenzierungsmerkmal

Jedoch: „Mit der medizinischen Expertise ist es in einem Krankenhaus natürlich nicht getan. Deshalb legen wir im Tabea vor allem auch auf die menschliche Nähe des Personals zu den Patienten sowie die familiäre Atmosphäre im Haus gesteigerten Wert“, erklärt Dr. Benjamin Behar weiter. Die Ergebnisse der AOK-Patientenbefragung in der Kategorie „Pflegerische Betreuung“ geben ihm Recht: Mit einer Punktzahl von 87,2 kommt das Tabea hier unter die Top 3 in Hamburg bzw. die Top 5 aller bewerteten Häuser und lässt damit hinsichtlich des Umgangs der Pflegekräfte mit den Patienten, der Berücksichtigung derer Wünsche und Bedenken, der Information durch die Pflegekräfte und vor allen Dingen der Qualität pflegerischer Versorgung kaum Wünsche offen.

„Ich möchte, dass sich die Patienten hier wohlfühlen. Wenn ich merke, dass ein Patient traurig ist, setze ich mich gerne auch mal zu ihm ans Bett, nehme mir Zeit für ihn und versuche, mich in ihn hineinzusetzen“, fasst Stationsleitung Gabriela Godlewski das Wohlfühlkonzept des Tabea in Worte. Die Patienten danken es ihr und dem restlichen Team unter anderen mit einer Weiterempfehlungsrate von 89,6% (Durchschnitt: 78,6%) in der AOK-Patientenumfrage. Nach internen Befragungen des Hauses liegt diese Rate sogar bei über 99%. Und auch die aktuelle Patientenbefragung der Techniker Krankenkasse stützt die positiven Ergebnisse der Hamburger Traditionsklinik: Mit 81,3% liegt das Tabea in puncto Zufriedenheit mit der Versorgung auf Platz 2 in der Hansestadt, im



Tabea

Im Artemed-Klinikverbund

Umkreis von 100 km auf Platz 3. Noch in diesem Jahr wird das Tabea von der Techniker Krankenkasse entsprechend mit einem Qualitätssiegel und dem TK-Klinikus für die bundesweit überdurchschnittliche Patientenzufriedenheit ausgezeichnet.

Über das Krankenhaus Tabea

Das Krankenhaus Tabea wurde von der Diakonie Tabea gegründet und wird seit 2002 durch die Artemed geführt. Medizinische Schwerpunkte sind zum einen das Zentrum für Orthopädische Chirurgie (ZOC), welches die drei Bereiche Endoprothetik und Gelenkchirurgie, Wirbelsäulen- und Neurochirurgie sowie Sporttraumatologie und arthroskopische Chirurgie umfasst. Zum anderen verfügt das Krankenhaus Tabea über eine hoch spezialisierte phlebologische Abteilung, die sich in wenigen Jahren zur führenden Venenklinik Norddeutschlands entwickelt hat.

Weitere Informationen unter: www.tabea-fachklinik.de